

Aktuelles

Andy Elliott: «Ich gehe meinen Weg mit Gott»



Andy Elliott

Quelle: Facebook, @The Elliott Group

Der US-amerikanische Influencer Andy Elliott ist CEO der Elliott Group, einem globalen Unternehmen für Vertriebsschulungen. In den Sozialen Medien bezeichnet er sich als Nachfolger Jesu und beschreibt in mehreren Posts, was er darunter versteht.

[Andy Elliott](#) war ursprünglich vor allem in der Automobilbranche bekannt. Heute trainiert er Verkäufer und Unternehmer aus diversen Branchen. Seine Trainingsprogramme konzentrieren sich stark auf Hochleistung, Verhandlungsführung, Vertriebspsychologie, Arbeitsmoral und den Aufbau der richtigen mentalen Einstellung (Mindset). Seine Philosophie richtet sich stark auf Eigenverantwortung, unermüdlichen Einsatz (z. B. frühes Aufstehen) und den

Glauben an den eigenen Erfolg. Während seine Anhänger ihn für seine Motivationskraft schätzen, stossen sein anvisierter Führungsstil und Verkaufsmethoden sowie seine Vergangenheit in der Automobilbranche mitunter auf Kritik.

Gottes grösstes Werk

Am 24. Mai 2026 blickte Andy Elliott in einem Post auf Instagram auf seinen Werdegang zurück. Zu einem Foto von sich setzt der 46-Jährige die Worte: «Das Leben ist hart, aber Gott ist gut», und «Jesus ist real».

Im Begleittext zu seinem Post beschreibt Elliott, dass er im Laufe seines Lebens die Orientierung zu Gott suchte und er heute sein Leben als von Gott geführt empfindet. Im Rückblick auf Phasen des Scheiterns erkennt er heute, dass Gott etwas in ihm aufgebaut habe. Ihm sei Folgendes bewusst geworden: «Jeder Kampf hatte einen Sinn. Der Schmerz lehrte mich Disziplin. Die Ablehnung weckte in mir den Hunger nach mehr. Das Warten lehrte mich Glauben.»

Die Menschen würden heute seinen Erfolg sehen, aber nicht sehen, dass er oft schlaflose Nächte hatte. Dazu betont er:

«Sie sehen nicht die Momente, in denen ich nichts weiter hatte als meinen Glauben. Und ehrlich gesagt: Genau da vollbrachte Gott sein grösstes Werk. Nicht, als alles glattlief, sondern als mir keine andere Wahl blieb als ihm vollkommen zu vertrauen.»

«Jede verschlossene Tür eine Vorbereitung»

Gottes Zeitplan führe von der Segnung zum Erkennen von Demut, zeigt sich der CEO der Elliott Group gewiss und beschreibt weiter, dass Gottes Segen «eine ganz andere Bedeutung» habe als die eigene Erwartungshaltung. Dazu erklärt er weiter: «Ich glaube nicht, dass ich zufällig hier gelandet bin. Ich glaube, dass jede Verzögerung, jede verschlossene Tür, jeder Herzschmerz und jede schwere Zeit eine Vorbereitung waren. Gott wusste, wer ich werden musste, bevor er mir das gab, worum ich gebetet hatte.»

Menschen in Krisen ermutigt er zur Geduld und festem Gottvertrauen. Mit Blick auf seine gemachten Erfahrungen schreibt Andy Elliott: «Gott kommt niemals zu spät. Nicht ein einziges Mal. Er bereitet dich auf etwas vor, das grösser ist, als du es dir derzeit vorstellen kannst.»

Nach dem Durchhalten werde es zum Empfinden von Dankbarkeit kommen in der Erkenntnis, dass «sein Zeitplan» die Veränderung herbeigeführt hat, [zeigt sich der Verkaufstrainer überzeugt](#).

An Gott glauben vs. mit Gott gehen



Andy Elliott und seine Familie

Quelle: Facebook, @The Elliott Group

In einem weiteren Insta-Reel spricht Andy Elliott am 31. Mai 2026 über die Wende, die durch die lebendige Beziehung zu Jesus Christus in sein Leben kam. Der 46-jährige berichtet, dass für ihn Erfolg darin bestanden habe, Geld zu machen und diesem immer weiter hinterherzujagen. Diese Perspektive änderte sich, als er sich für ein Leben in Verbindung zu Jesus Christus entschied. Dazu betont Elliott: «Als ich etwa 40 Jahre alt war, habe ich mein Leben wirklich Gott übergeben.»

Er habe schon immer an Gott geglaubt, aber eine lebendige Beziehung zu Gott habe er nicht gehabt, schildert Elliott und beschreibt mit Bezug auf ein konkretes Familienerlebnis weiter, dass er sich heute von Gott begleitet weiss. Es sei ein Unterschied an Gott zu glauben und mit Gott zu gehen, ist sich der 46-Jährige heute gewiss und betont: «Ich hatte noch nie in meinem Leben so einen Coach

wie den Heiligen Geist.»

[Zu seinem Reel](#) schreibt Andy Elliott im Begleittext: «Ich gehe meinen Weg mit Gott.» Wie bedeutend seine Verbindung zu Gott für ihn heute ist bringt Andy Elliott in einem weiteren Insta-Post vom 25. Mai 2026 zum Ausdruck. [Darin betont er](#): «Alles, was mich von Gott wegbringt, kann nicht mehr Teil meines Lebens sein.»

Am 10. Juni 2026 verweist Andy Elliott auf die Kraftquelle Familie. [Zu einem Foto](#) seiner Familie setzt er den biblischen Psalm 114,1 und erklärt: «Starke Familien laufen gemeinsam.»

Dieser Beitrag erschien zuerst auf [Promisglauben.de](#).

Datum: 16.06.2026

Autor: Markus Kosian

Quelle: Promisglauben.de

Tags

[Leadership](#)

[Soziale Medien](#)

[Amerika](#)

[Promis](#)